

Lesefassung (amtliche Fassung: Amtsblatt für Berlin, Nr.: 18/2019 S. 2650)

**Ausführungsvorschriften
zu § 7 des Berliner Straßengesetzes
über Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für
Markierungen auf Straßen
(Einführung ZTV M 13, Ausgabe 2013)**

Bekanntmachung vom 18. April 2019

UVK IV D 4

Telefon 9025-1610 oder 9025-0, intern 925-1610

Auf Grund des § 27 Abs. 3 des Berliner Straßengesetzes vom 13. Juli 1999 (GVBl. S. 380), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Juli 2018 (GVBl. S. 464) geändert worden ist, wird bestimmt:

1. **Die „Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Straßen“** – ZTV M 13, Ausgabe 2013 - gelten verbindlich für die öffentlichen Straßen, für die Berlin Träger der Baulast ist.
2. **Abweichungen von diesen Ausführungsvorschriften** bedürfen der Zustimmung der für den Straßenbau zuständigen Senatsverwaltung. ^{*)}
3. **Die „Ausführungsvorschriften zu § 7 des Berliner Straßengesetzes über Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Straßen“**, (Einführung ZTV M 13, Ausgabe 2013), vom 28. März 2014 (ABl. S. 730) sind mit Ablauf des 02. Mai 2019 nicht mehr anzuwenden.
4. **Diese Ausführungsvorschriften** treten am 03. Mai 2019 in Kraft. Sie treten mit Ablauf des 02. Mai 2024 außer Kraft.

^{*)} Abschnitt 2 in berichtigter Fassung gem. Amtsblatt für Berlin Nr. 21/2019 S. 3245